

Erschließung von Ölfeldern gestoppt

Washington. Ein US-Bundesrichter hat am Mittwoch Ölfirmen die Erschließung von Öl- und Gasfeldern vor der Nordwestküste Alaskas vorerst untersagt. Bezirksrichter Ralph Beistline erklärte zur Begründung, die frühere US-Regierung von Präsident George W. Bush habe Umweltrecht mißachtet, als sie die Bohrrechte im Februar 2008 verkaufte. Der Verkauf der Bohrrechte in der Tschuktschen-See brachte seinerzeit fast 2,7 Milliarden Dollar (2,1 Milliarden Euro) ein.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/148040.erschließung-von-ölfeldern-gestoppt.html>